



Einladung zur Podiumsdiskussion

**„Eine Welt ohne Genossenschaften? Nicht mit uns!“**

Dienstag, 27. November 2012, 13.00-15.30 Uhr  
Hiroshimastraße 28 (Raum 6.01, Haus 2), 10785 Berlin – Tiergarten

Ende 2012 klingt das von den Vereinten Nationen ausgerufene Internationale Jahr der Genossenschaften aus. Ob die genossenschaftliche Idee weiterhin langfristig und global wachsen kann, wird sich in den nächsten Jahren zeigen. Die Erwartungen an Genossenschaften sind – auch vor dem Hintergrund der wirtschafts- und sozialpolitisch krisengeschüttelten Welt - hoch. Die Hoffnung bleibt, dass wertebundene Unternehmen, die sich den Interessen ihrer Mitglieder verpflichtet haben, den Menschen in den Mittelpunkt stellen. Aber: können Genossenschaften wirklich nachhaltiger und sozialer wirtschaften? Werden sie diesen Ansprüchen gerecht und stehen somit für eine gerechtere und bessere Welt? Welche Zukunft kann das Prinzip des genossenschaftlichen Wirtschaftens haben? Warum bleiben Kooperationen in unserer globalisierten Welt wichtig und welche Rolle sollte ein aktiver Staat in der Wirtschafts- und Sozialpolitik spielen?

Diese und andere Fragen werden während der Podiumsdiskussion diskutiert. Wir laden Sie herzlich ein, sich zu beteiligen und gemeinsam mit den Podiumsgästen und TeilnehmerInnen aus Deutschland und Afrika über die Zukunft der genossenschaftlichen Idee zu debattieren.

**Programm**

Ab 12.30 Uhr	Einlass und Ankunft der Teilnehmenden
13.00 Uhr	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> Jochen Steinhilber Referatsleiter „Globale Politik und Entwicklung“ der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin
13.15 Uhr	<b>Einführungsvortrag:</b> <b>Eine Welt ohne Genossenschaften? Nicht mit uns!</b> Jürgen Schwettmann International Labour Organization (ILO), Direktor der Abteilung „Partnerships and Development Cooperation“ (PARDEV), Genf
	<b>Diskussionsrunde:</b> <b>Welche Zukunft hat die genossenschaftliche Idee?</b> Dr. Paul Armbruster Leiter der Abteilung Internationale Beziehungen des DGRV, Bonn Fanta Kamissoko Kouyaté Beraterin für Genossenschaften und kommunale Initiativen, Ministerium für soziale Fragen, Bamako / Mali Jürgen Schwettmann Elisabeth Voß Publizistin zu den Themen solidarische Ökonomien und genossenschaftliche Unternehmungen, Redaktionsmitglied der CONTRASTE-Monatszeitung für Selbstorganisation, Berlin
Moderation:	Oliver Dalichau Referent Westliches Afrika der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin
15.30 Uhr	Ende der Veranstaltung und weiterführende Gespräche bei gemütlichem Ausklang

Die Veranstaltung wird simultan gedolmetscht. Sie ist Teil einer dreitägigen „Internationalen Ideenwerkstatt“ über die Zukunft von Genossenschaften mit Nachwuchskräften aus afrikanischen Ländern und Deutschland.

In Kooperation mit:



## Weiterführende Informationen (Auswahl)

International Labour Organization (ILO)  
[www.ilo.org](http://www.ilo.org) & <http://www.ilo.org/empent/units/cooperatives/lang--en/index.htm>

Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V.  
[www.dgrv.de](http://www.dgrv.de)

Wegweiser Solidarische Ökonomie ;Anders Wirtschaften ist möglich!  
[www.voss.solioeko.de](http://www.voss.solioeko.de)

Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation  
<http://www.contraste.org/>

Wirtschaftliche Nachhaltigkeit statt Shareholder Value: Das genossenschaftliche Geschäftsmodell  
<http://library.fes.de/pdf-files/wiso/08964.pdf>

Genossenschaften – Akteure des Markts und der Zivilgesellschaft  
<http://library.fes.de/pdf-files/do/08891.pdf>

Die Genossenschaft - der Mensch im Mittelpunkt (Jürgen Schwettmann)  
<http://www.gegenblende.de/16-2012/++co++29fb621e-ccfa-11e1-49c3-52540066f352>

Warum brauchen wir eine „Kleine Genossenschaft“?  
<http://library.fes.de/pdf-files/wiso/05026.pdf>

Le statut juridique de la pré-coopérative  
<http://library.fes.de/pdf-files/bibliothek/bestand/a88-04340.pdf>

---

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen zur FES-Themenwoche „Zeit für Gerechtigkeit!“:  
Annabella Hahn, Tel.: +49-(0)30-26935 9521, Email: [gerechtigkeitswoche@fes.de](mailto:gerechtigkeitswoche@fes.de)  
Internet: <http://www.fes.de/gerechtigkeitswoche/>

---

Um Ihre **Anmeldung** wird gebeten.

**„Eine Welt ohne Genossenschaften? Nicht mit uns!“**

**Dienstag, 27. November 2012**

13.00-15.30 Uhr, Hiroshimastraße 28 (Raum 6.01, Haus 2), 10785 Berlin – Tiergarten

Als Fax an +49-(0)30 26935-9217 oder per Email an [caroline.lemmer@fes.de](mailto:caroline.lemmer@fes.de)

Name

---

Vorname

---

Adresse & Institution

---

Email

---

Telefon

---

**Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.**

